

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 142 (2000)

Heft: 4

Vorwort: Editorial

Autor: Straumann, Christian

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

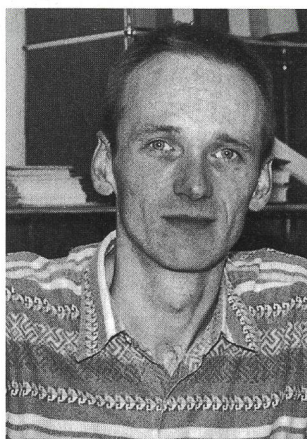
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Voller Einsatz in turbulenten Zeiten – das letzte halbe Jahr war für die Geschäftsstelle geprägt durch einen grossen personellen Umbruch. Der Austritt des langjährigen Geschäftsführers, der Buchhalterin und weitere Personalwechsel erschwerten die laufende Arbeit. Natürlich läuft in einer solchen Phase einiges nicht rund, staut sich die Arbeit, müssen Abläufe und Strukturen neu oder endlich geklärt werden, fehlt Erfahrungswissen von einzelnen Personen. Dass wir in dieser Zeit manchmal mehr reagiert als agiert haben, liegt auf der Hand.



Wir versuchten täglich, die Effizienz der Geschäftsstelle als Dienstleistungszentrum und als Dreh- und Angelpunkt der Standesorganisation aufrechtzuerhalten. Ist uns dies gelungen? «Nicht immer – aber immer öfter» – kann ich mit einem erleichterten Aufatmen heute feststellen. Dies ist vor allem den Mitarbeiterinnen auf der Geschäftsstelle und Alfred Sieber der TVS zu verdanken, die die zusätzliche Arbeitslast aufgefangen haben, die auch neue und teilweise nur vorübergehende Aufgaben und Verantwortungsbereiche mit Bravour übernommen haben.

Gerade im Jahresübergang fallen immer sehr wichtige Aufgaben an. Die Überarbeitung von über 2200 Mitgliederadressen und der Druck des Mitgliederverzeichnisses, der Ausdruck und Versand der Rechnungen für die Mitgliederbeiträge wie auch die Erstellung des Jahresabschlusses konnten termingerecht vorgenommen werden. Die Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung und viele weitere Beteiligte aus den Sektionen waren stark belastet mit der Vorbereitung für den Grossanlass Vets 2000, die erstmals die Schweizerischen Tierärztetage und die Jahresversammlung wichtiger Fachsektionen unter einem Dach vereinen wird. Weitere zeitintensive Schwerpunkte kamen unter anderem mit «Tier keine Sache», der Neugestaltung des SAT und einer laufenden Voruntersuchung der Wettbewerbskommission hinzu. Und natürlich schlug auch bei uns die Grippewelle voll zu. Trotz der grossen Schwierigkeiten war es eine spannende und lehrreiche Zeit für alle Beteiligten.

Gleichzeitig haben wir mit der Einsetzung einer vierköpfigen Geschäftsleitung eine wichtige organisatorische Massnahme getroffen, um stärker zu werden. Bessere Aufgabenabgrenzungen, Kompetenz- und Stellvertretungsregelungen, Ablaufdefinitionen werden uns helfen, unsere Qualität laufend zu erhöhen. Selbstverständlich muss auch dies langsam in die optimale Form wachsen, werden wir noch an Details feilen und manches früher, anderes aber auch erst später optimieren können. Im zweiten Teil dieser Ausgabe finden Sie weitere Informationen zur neuen personellen Besetzung der Geschäftsstelle.

Persönlich freue ich mich sehr auf meine Arbeit im neu gesetzten Schwerpunkt Kommunikation. Ein Informationsausbau im SAT, Verbesserungen in unserem Internet-Angebot mit Webseite und Mailing List wie auch erhöhte Transparenz der GST sind für mich zukünftige Schwerpunkte. Und dies in einer zum schlagkräftigen Team gewordenen Geschäftsstelle unter dem Leitsatz: «Wir sind für Sie da!»

Herzlich grüsst Sie

Christian Straumann
Geschäftsführer a.i.
Bereichsleiter Kommunikation